



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

Polizeimeldung

Eine verletzte Person nach Auffahrunfall

07.02.2023, 08:18 Uhr, A 2 Richtungsfahrbahn Hannover auf Höhe der Ortslage Morsleben

Am heutigen Tag ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall auf der A 2 in Fahrtrichtung Hannover zwischen den Anschlussstellen Alleringersleben und Helmstedt mit drei beteiligten LKW, bei dem eine Person schwer verletzt wurde.

Auf Grund eines vorausgegangenen Unfalls mit Sachschaden mussten mehrere Kraftfahrer verkehrsbedingt abbremsen. Ein deutscher LKW-Fahrer erkannte die Situation zu spät und fuhr auf einen tschechischen Fahrzeugführer einer Sattelzugkombination auf. Durch die Wucht des Aufpralls wurde dieser noch auf einen weiteren dritten LKW geschoben.

Bei dem Aufprall verletzte sich der 53-jährige Deutsche schwer und musste mit einem Rettungswagen in ein umliegendes Krankenhaus transportiert werden. Die beiden anderen Fahrer blieben glücklicherweise unverletzt, so dass der dritte Fahrzeugführer nach Beendigung der Unfallaufnahme seine Fahrt fortsetzen konnte.

Die hinteren LKW waren durch die Kollision stark beschädigt und konnten nur noch durch ein ortsansässiges Abschleppunternehmen geborgen werden.

Die Summe des entstandenen Sachschadens beläuft sich in etwa auf 100.000,-€.

Für den Zeitraum der Rettungs- und Bergungsmaßnahmen sowie der Unfallaufnahme musste die Richtungsfahrbahn für ca. drei Stunden voll gesperrt werden.

Durch die Sperrung kam es in dem Bereich vor der Anschlussstelle Alleringersleben zu Verkehrsbehinderungen. Auf Grund der Stauerscheinungen ereigneten sich zwei weitere Verkehrsunfälle mit Sachschaden.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210

Mail: za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de